

Kreis Karlsruhe

Glasfaser für 100.000 Haushalte

[13.06.2024] In den kommenden drei Jahren startet der Glasfaserausbau für alle Haushalte im Kreis Karlsruhe, die sich für einen Glasfaseranschluss bei Deutsche Glasfaser entschieden haben. Rund 100.000 Haushalte sollen sukzessive ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Möglich wird dies auch durch eine enge Zusammenarbeit mit dem Unternehmen BLK.

Die Planung für den weiteren Glasfaserausbau im Landkreis Karlsruhe steht: Das Telekommunikationsunternehmen Deutsche Glasfaser will in den kommenden drei Jahren sukzessive rund 100.000 Haushalte ans Glasfasernetz anschließen, berichtet die Kommune. Der Ausbau erfolge in Abstimmung mit den Kommunen und mit dem Unternehmen Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe (BLK). „Die hervorragende Zusammenarbeit mit der BLK zeigt sich nicht nur in der allgemeinen Planung des Ausbaus, sondern insbesondere bei der Integration der Bestandsinfrastruktur in das auszubauende Netz. Die Deutsche Glasfaser übernimmt Bestandsinfrastruktur. Solche Lösungen vermeiden den ungewollten Überbau und sind somit nachhaltig“, sagt Benjamin Staudt, Manager Kommunale Kooperationen bei Deutsche Glasfaser. Der Landkreis und seine angehörigen Kommunen haben mit dem Bau des landkreisweiten Backbones und den Access-Netzen die wesentlichen Voraussetzungen für einen zügigen weiteren Ausbau durch die Deutsche Glasfaser geschaffen. Bei der Nutzung der Bestandsinfrastruktur profitieren die BLK und ihre Kommunen zudem von Pachteinnahmen.

Mehr als 600 Kilometer Glasfaser verlegt

Der Landkreis und die BLK haben bereits im Jahr 2023 mit Deutsche Glasfaser eine Vereinbarung getroffen, die auch eine Nutzung der bereits vorhandenen Infrastruktur im Landkreis beinhaltet (43771+wir berichteten). „Es freut mich, dass private und öffentliche Anbieter nun gemeinsam am Ziel einer flächendeckenden Glasfaserversorgung arbeiten. Unser Ziel, alle Einwohnerinnen und Einwohner und alle Betriebe unabhängig davon, in welcher Gemeinde, in welchem Ortsteil und in welchem Teil des Landkreises sie liegen, anzubinden, wird nach zehn Jahren nun greifbar“, sagt Landrat Christoph Schnaudigel.

Die BLK wird nach Abschluss des geförderten Ausbaus, der von Bund und Land mit mehr als 100 Millionen gefördert worden ist, über 10.000 Glasfaseranschlüsse in fast allen Städten und Gemeinden im Landkreis Karlsruhe insbesondere in schwierigen Lagen und gesamten Gewerbegebieten verlegt, Schulen und Landwirtschaftsbetriebe angeschlossen und die Backbone-Strecken mit 81 Übergabepunkte in die Ortsteile realisiert haben. Damit konnten insgesamt bereits über 600 Kilometer Glasfaserleitungen für ein zukunftsfähiges Netz verlegt werden.

(sib)

Stichwörter: Breitband, Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe, BLK, Kreis Karlsruhe